

Mentorenschulung am 07.11.2009 im „Treffpunkt Familie“

„Zum Lesen verlocken – Wissenswertes zum Lesen lernen und praktische Tipps für die Leseförderung“

Inhalt: Anhand von Leseexperimenten erfahren die Teilnehmer, wie ein routinierter Leser liest und wie Leseanfänger dies tun. Es werden die Stufen der kindlichen Leselernentwicklung dargestellt und an Beispielen erläutert. Welche Lernvoraussetzungen müssen erfüllt sein, damit das Lesen erfolgreich gelernt werden kann? Welche Hürden birgt der kindliche Leselernprozess? Welche Besonderheiten ergeben sich bei Kindern aus bildungsfernen Familien oder solchen mit Migrationshintergrund? Schülerinnen und Schüler, die Schwierigkeiten beim Lesenlernen haben, werden oft zu Lesemuffeln. Eine wichtige Aufgabe von Lesementoren ist es, mitzuhelfen, Kinder zum Lesen und Lesenlernen zu verlocken, ihnen den Spaß am Lesen zu vermitteln. Anhand einer Auswahl von Forschungsergebnissen zum Lesen wird der Zusammenhang von Lesekompetenz und Lesemotivation aufgezeigt. Was können Leselernhelferinnen und Leselernhelfer in der Leseförderung leisten? Wo sind die Grenzen ihrer Arbeit? Mit welchen Leseübungen und -spielen kann die Lesemotivation geweckt werden? Welche methodischen Prinzipien unterstützen eine motivierende Leseförderung? In der Fortbildungsveranstaltung werden an vielen praktischen Beispielen Antworten erarbeitet und präsentiert.

Referentin: Karola Penz, Akademie für Leseförderung, Hannover